3. Steimernight, Steinmaur

Schon zum dritten Mal fand dieser Anlass in Steinmaur statt und war, wie nicht anders zu erwarten, ein Riesenerfolg. Wohl gemerkt bei freiem Eintritt und gerechten Preisen für Essen und Getränke. Ob man nun Country-Fan ist oder nicht, dieses grossartige Nebeneinander und Miteinander von Alt und Jung und quer durch alle gesellschaftlichen Schichten ist wohl kaum anderswo zu finden.

RITA MOSER

Ganz offensichtlich braucht dieser Anlass bereits wieder mehr Platz. Viele hätten sich noch gern dazugesetzt, sich von dem netten Servierpersonal bedienen lassen und von den guten Dingen gegessen, die die Küche zu bieten hatte. Das Programm war an beiden Tagen wirklich gut. Besonders zu erwähnen sind natürlich Nevada, Doris Ackermann und Marco Gottardi. Er ist immer ein Garant für absolute Hochstimmung. Selbst „anständige" Leute bringt er zum Auszuflippen. Zu seinen Spezialitäten gehört auch, dass er einen Special Gast in seine Show einlädt. Diesmal war es Marc Storace, der Sänger von Krokus. Was für eine Stimme. Der bräuchte gar kein Mikrofon. Sehr gut kam die Country Birds - Showgruppe beim Publikum an. Leider konnten viele diese rassige Darbietung nicht sehen, da sie auf einem kleinen Platz, welcher leider nicht erhöht war, gezeigt wurde. Einige Leute standen auf den Bänken und Tischen um wenigstens etwas davon mitzubekommen. Auch die vielen Linedancer und Tanzpaare mussten sich in Schichten diesen winzigen Platz teilen.

Die „Direktion" hörte sich meinen kritischen Hinweis an und versprach, sich dieses Problems anzunehmen und sich für das nächste Jahr etwas einfallen zu lassen. Ein Tipp: das 1. Jahr war die Tanzbühne (aus Holz) SPITZE. Laut meiner Umfrage wären viele bereit, ein Tanzbändeli zu lösen. Die Countrybird – Linedancer von Oberglatt genossen diesen Anlass trotzdem in vollen Zügen, obwohl die Füsse durch den harten Boden arg zu leiden hatten. www.countrybirds. und www.steimernights.ch.